

# Hilf Herr! Die Heiligen haben abgenommen.

Georg August Homilius  
HoWV V.45

Klagend.

Musical score for the first system, featuring four staves (Soprano, Alto, Tenor, Bass) in G major and common time. The lyrics are: "Hilf Herr! hilf Herr! die Hei - li - gen ha - ben ab - ge -".

Musical score for the second system, featuring four staves. The lyrics are: "nom-men, die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig, nom-men, die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig, nom-men, hilf Herr! die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig, nom-men, die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig,". Dynamic markings *p* and *f* are present.

Musical score for the third system, featuring four staves. The lyrics are: "we - nig un - ter den Men - schen - kin - dern. we - nig un - ter den Men - schen - kin - dern. we - nig, we - nig, we - nig ist der Gläu - bi - gen un - ter den we - nig un - ter den Men - schen - kin - dern. we - nig, we - nig, we - nig ist der Gläu - bi - gen un - ter den".

Ach Gott vom Him - mel! sieh da -  
 Men-schen - kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge -  
 Men-schen - kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge -  
 Men-schen - kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge -

rein, und lass dich dess' er -  
 nom - men, die Hei - li-gen ha-ben ab-ge - nom - men, hilf Herr! hilf  
 nom - men, ab-ge - nom - men, hilf Herr! hilf  
 nom - men, hilf Herr! hilf Herr! hilf

bar - men.  
 Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge - nom-men, die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men, und der  
 Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge - nom-men, die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men, und der  
 Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab-ge - nom-men, die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men, und der

Gläu-bi-gen ist we-nig, und der Gläu-bi-gen ist we-nig un-ter den Men-schen-kin-dern,  
 Gläu-bi-gen ist we-nig, und der Gläu-bi-gen ist we-nig un-ter den Men-schen-kin-dern,  
 Gläu-bi-gen ist we-nig, und der Gläu-bi-gen ist we-nig un-ter den Men-schen - kin-dern,

we-nig, we-nig, we-nig ist der Gläu-bi-gen un-ter den Men-schen-kin - dern. Wie we - nig  
 we-nig, we-nig, we-nig ist der Gläu-bi-gen un-ter den Men-schen-kin - dern. Hilf  
 we-nig, we-nig, we-nig ist der Gläu-bi-gen un-ter den Men-schen-kin - dern. Hilf Herr!

sind der Heil - gen dein! ver -  
 Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men, und der Gläu-bi-gen ist  
 Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men, und der  
 hilf Herr! hilf Herr! die Hei - li-gen ha-ben ab - ge - nom-men,

las - sen sind wir Ar - -

we - nig, der Gläu-bi-gen ist we-nig, we - nig, we-nig, we -

Gläu-bi-gen ist we - nig, we-nig, we - nig, we-nig, we -

und der Gläu-bi-gen ist we - nig, der Gläu-bi-gen ist we-nig, we - nig,

men.

nig, we-nig, we - nig un-ter den Men-schen-kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr!

nig, we-nig, we - nig un-ter den Men-schen-kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr!

we-nig, we - nig un-ter den Men-schen-kin-dern. Hilf Herr! hilf Herr!

Dein Wort

die Hei-li-gen ha-ben ab-ge-nom-men ab-ge-nom-men, hilf Herr! die Hei-li-gen

die Hei-li-gen ha-ben ab-ge-nom-men ab-ge-nom-men, hilf Herr! die Hei-li-gen

die Hei-li-gen ha-ben ab-ge-nom-men ab-ge-nom-men,

man lässt nicht ha - ben

ha - ben ab - ge - nom - men, hilf Herr! die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, ab - ge -

ha - ben ab - ge - nom - men, hilf Herr! die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, ab - ge -

ha - ben ab - ge - nom - men, hilf Herr! die Hei - li - gen ha - ben ab - ge - nom - men, ab - ge -

wahr, der Glaub ist

nom-men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig; hilf Herr! der Gläu-bi-gen ist

nom-men, und der Gläu - bi - gen ist we - nig; hilf Herr! der Gläu-bi-gen ist

nom-men, ab - ge - nom-men, hilf Herr! der Gläu-bi - gen ist we-nig,

auch ver - lo - schen gar bei

we-nig, we - nig, we - nig, un-ter den Men-schen kin - dern, we-nig, we-nig;

we - nig, der Gläu-bi-gen ist we - nig, we - nig we-nig, we-nig;

we - nig, der Gläu-bi-gen ist we-nig un-ter den Men - schen - kin- dern, we-nig,

al - len Men - schen - kin - -

hilf Herr! der Gläu-bi-gen ist we-nig, we-nig, we - nig, we - nig,

hilf Herr! der Gläu-bi-gen ist we - nig, der Gläu-bi-gen ist we-nig

we-nig; hilf Herr! der Gläu-bi-gen ist we-nig, we - - nig, we-nig, we-nig

der, we - nig, we-nig, we-nig ist der Gläu - bi-gen, der

un - ter den Men - schen - kin - dern, we - nig, we-nig, we-nig, we -

un - ter den Men - schen - kin - dern, we - nig, we-nig ist der Gläu - bi-gen, der

un - ter den Men - schen - kin - dern, we - nig, we - nig ist der

Gläu - bi - gen ist we-nig, we - - nig un - ter den Men - schen - kin - - dern.

nig, we - - nig, we - nig un - ter den Men - schen - kin - dern.

Gläu - bi - gen ist we-nig, we - - nig un - ter den Men - schen - kin - - dern.

Gläu - bi - gen, we-nig, we-nig, we - nig un - ter den Men - schen - kin - dern.